

Sprachtandems als Instrument zur Förderung und Bewertung der interkulturellen kommunikativen Kompetenz im Sprachlernprozess Deutsch-Spanisch

Language tandems as an instrument for evaluating the acquisition of intercultural competence in the German-Spanish language learning process

Carola STROHSCHEN
(UNIVERSITÄT MURCIA)
izvorni znanstveni rad

STICHWÖRTER:

*E-Tandems,
Kulturbewusstsein,
Mehrsprachigkeit,
Interkulturelle
Kommunikation,
interkulturelle
Kompetenzmodelle*

KEYWORDS:

*E-tandems, cultural
awareness, plurilingualism,
intercultural
communication,
intercultural competence
models*

ZUSAMMENFASSUNG

Ausgangspunkt des vorliegenden Beitrags ist ein virtuelles Sprachtandem zwischen spanisch- und deutschlernenden Studierenden der Universitäten Trier (Deutschland) und Murcia (Spanien). Die Sitzungen des Sprachaustausches, die wöchentlich im Zeitraum eines Semesters in Paaren und per Videokonferenz stattfanden, wurden aufgezeichnet und dienten als Grundlage für die Erarbeitung eines Bewertungsrasters, dessen Validität anschließend an den Projektergebnissen selbst überprüft wurde. Der Einsatz eines Erhebungsbogens, in dem die Teilnehmenden zu interkulturellen Aspekten und ihrer konkreten persönlichen Entwicklung diesbezüglich befragt wurden, diente den Dozentinnen zur internen Bewertung und zur Überprüfung des Erreichens der Projektziele. Beide Methoden, sowohl das Bewertungsraster als auch der Erhebungsbogen, stellten sich als valide Werkzeuge zur Bewertung der interkulturellen Kompetenz heraus.

ABSTRACT

The aim of this paper is to describe the development and the results of a virtual language tandem between Spanish and German language students from the Universities of Trier (Germany) and Murcia (Spain). The sessions of the language exchange, which took place in pairs via conference weekly during a term were recorded and served as the basis for the development of an evaluation grid, the validity of which was subsequently tested on the project results. A survey, in which the participants were asked about intercultural aspects and

their concrete personal development in this regard, was used for internal evaluation and to check the achievement of the project goal. Both evaluation methods turned out to be valid tools for assessing intercultural competence.